

# Zusatzblatt Ökolandbau

zum Prüfzeugnis Nr.: 9999-188972

Anlage Musterwald  
BGK-Nr.: 9999  
Charge: 20243-02-02  
Probenahme am 12.02.2024



## Fertigkompost (feinkörnig)

Prüfung der Eignung von Biogutkompost für den Einsatz im Bioland-/Naturland-/Gäa- und Biokreisbau

### Das Erzeugnis entspricht den Anforderungen gemäß:

- |  |   |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Bioland/Naturland/Gäa/Biokreis | <input checked="" type="checkbox"/> Düngemittelverordnung                               |
| <input checked="" type="checkbox"/> RAL-Gütesicherung Kompost      | <input checked="" type="checkbox"/> Betriebsmittel für den Ökolandbau (FiBL Nr. 123456) |



**RAL-GZ 251**  
www.gz-kompost.de

### Hinweis:

Für die Feststellung der Eignung zum Einsatz eines Kompostes auf Flächen der oben ausgewiesenen Verbände des Ökolandbaus, müssen Untersuchungsergebnisse zu Parametern vorliegen, die über den Umfang der Regeluntersuchung zur RAL-Gütesicherung Kompost hinaus gehen. Dabei wird unterschieden zwischen:

- Aktuelle Chargenanalyse: Parameterumfang entspricht den Regeluntersuchungen zum RAL-Gütesicherung Kompost; zusätzlich ist eine Untersuchung auf Chrom VI erforderlich.
- Regelmäßige Zusatzuntersuchungen: Untersuchung wird alle drei Jahre erforderlich.
- Einstufungsuntersuchung: Untersuchung dieser Parameter erfolgt einmalig vor der ersten Anwendung

Die Ergebnisse werden geprüft und bewertet. Die Prüfung erfolgt auf Grundlage der jeweils aktuellen Fassung der QS-Kriterien der oben ausgewiesenen Verbände des Ökolandbaus (Download unter [www.kompost.de](http://www.kompost.de): Gütesicherung-Kompost-Download).

Die Aufwandmenge wird durch die Beratung der Anbauverbände in Abhängigkeit vom ermittelten Bedarf im landwirtschaftlichen Betrieb festgelegt und soll in der Regel maximal 20 t TM/3 Jahre nicht überschreiten.

## Zusammenfassung der relevanten Parameter

### Aktuelle Chargenanalyse

Parameter (Vorgabe):	Wert	Einheit	OK
Fremdstoffe > 1mm:			
Gesamtgehalt (max. 0,3 % TM)	0,052	% TM	✓
Flächensumme (max. 10 cm <sup>2</sup> /l)	2,2	cm <sup>2</sup> /l	✓
Rottegrad (min. 4) [Selbsterhitzungstest]	5	(1-5)	✓
Keimf. Samen/austriebf. Pfl.teile (0 je l FM)	0,0	je l FM	✓
Blei Pb (max. 45 mg/kg TM)	25,0	mg/kg TM	✓
Cadmium Cd (max. 0,7 mg/kg TM)	0,36	mg/kg TM	✓
Chrom Cr (max. 70 mg/kg TM)	18,9	mg/kg TM	✓
Quecksilber Hg (max. 0,4 mg/kg TM)	0,07	mg/kg TM	✓
Nickel Ni (max. 25 mg/kg TM)	11,4	mg/kg TM	✓
Kupfer Cu (max. 70 mg/kg TM)	36,9	mg/kg TM	✓
Zink Zn (max. 200 mg/kg TM)	151	mg/kg TM	✓
Chrom VI Cr (n.n.)	n.n.	mg/kg TM	✓

Die o.g. Prüfparameter beziehen sich auf die in der Kopfzeile genannte Chargenuntersuchung (Prüfzeugnis-Nr.: 9999-188972)

n.n. = nicht nachweisbar

### Einstufungsuntersuchung

Parameter (Vorgabe):	Wert	Einheit	OK
Thiabendazol bei Winterchargen	0,01	mg/kg TM	✓
Probenahme vom 30.12.2021			
PFC, Summe PFOA und PFOS (max. 0,05 mg/kg TM)	< 0,02	mg/kg TM	✓
Probenahme vom 30.12.2021			

### Zusatzuntersuchung

Parameter (Vorgabe):	Wert	Einheit	OK
Arsen As (max. 20 mg/kg TM)	3,40	mg/kg TM	✓
Probenahme vom 30.12.2021			
Thallium Tl (max. 0,5 mg/kg TM)	0,10	mg/kg TM	✓
Probenahme vom 30.12.2021			
PAK (max. 6 mg/kg TM)	0,60	mg/kg TM	✓
Probenahme vom 20.2.2023			
Dioxin u. dl-PCB (max. 20 ng/kg TM)	6,50	ng/kg TM	✓
Probenahme vom 30.12.2021			

Die o.g. Ergebnisse beziehen sich auf die letzte vorliegende Zusatzuntersuchung des jeweiligen Parameters. Entsprechend können Probenahmedatum und Untersuchungsstelle von der aktuellen Chargenanalyse abweichen. Die Zusatzuntersuchungen müssen mindestens alle drei Jahre wiederholt werden.